



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Informationen

zum Übergang Schule -Beruf

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

 **agenturmark**
verbinden. entwickeln. fördern.

- Die Landesregierung setzt sich dafür ein, den Übergang von der Schule in die Ausbildung oder ins Studium nachhaltig zu verbessern. Mit der Initiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf NRW“ führte Nordrhein-Westfalen als erstes Flächenland ein einheitliches und effizientes Übergangssystem ein, das alle Schülerinnen und Schüler in den Blick nimmt.
- Die Landesinitiative wird seit dem Schuljahr 2012/13 schrittweise und seit dem Schuljahr 2016/2017 an allen öffentlichen allgemeinbildenden Schulen verlässlich umgesetzt, Privatschulen entscheiden über eine freiwillige Teilnahme. Grundlage dafür sind die bereits 2011 getroffenen Vereinbarungen aller Partner im Ausbildungskonsens NRW

Initiativen und Projekte im Kontext des neuen Gesamtsystems der Beruflichen Orientierung

- Berufliche Orientierung soll in einen systematischen und nachhaltigen Prozess integriert werden
- Die Umsetzung ist für alle Schulformen verbindlich
- Zusätzliche schulische Aktivitäten im Bereich der Beruflichen Orientierung können die spezifische Ausgestaltung des Berufs- und Studienprozesses vor Ort auch weiterhin unterstützen (z.B. Besuch der Ausbildungsmessen/ Informationstage der Hochschulen, etc.)
- [KAoA - Erklärfilme - Berufsorientierung NRW \(berufsorientierung-nrw.de\)](http://berufsorientierung-nrw.de)

Standardelemente

BASIS

8. Klasse: Potenzialanalyse

ERSTES SCHNUPPERN

8. Klasse: 3-tägige Berufsfelderkundung

BETRIEBSALLTAG

9. Klasse: Praktikum

GANZ VIEL PRAXIS

Ab Klasse 9: Praxiskurse,
Langzeitpraktikum

BLICK NACH VORNE

Ende Klasse 9 bzw. Oberstufe:
Anschlussvereinbarung

NICHTS GEHT VERLOREN

Begleitend ab Klasse 8:
Berufswahlpass NRW

BEGLEITENDE BERATUNG

Begleitend ab Klasse 8:
Beratung

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

BASIS: POTENZIALANALYSE

Im ersten Halbjahr der 8. Klasse (an LZSF auch 9. Klasse) finden die Schülerinnen und Schüler unter professioneller Anleitung heraus, was sie können, mögen und was in ihnen steckt:

- 📍 Stärken- und handlungsorientiert**
- 📍 Lernortwechsel: Durchführung außerhalb der Schule**
- 📍 Ergebnisse werden vom Träger mit den Schüler/innen (evtl. Eltern) besprochen und im Berufswahlpass dokumentiert**
- 📍 Schule arbeitet mit den Ergebnissen weiter, z.B. zur Suche von geeigneten Berufsfelderkundungs- und Praktikumsplätzen**

BASIS: POTENZIALANALYSE

Anlage 14 - Deckblatt

V13



DU HAST POTENZIAL!

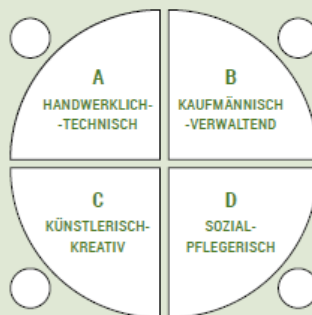
Name:

Teilnahme an der Potenzialanalyse am:

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Mit der Potenzialanalyse hast du einen ersten Schritt auf dem Weg deiner beruflichen Orientierung gemacht. Es werden noch viele weitere folgen. Das Landesvorhaben »Kein Abschluss ohne Anschluss« unterstützt dich dabei. Schon jetzt bringst du Stärken mit. Du wirst sicherlich auch noch weitere entwickeln und entdecken. In den Übungen an den Tagen der Potenzialanalyse konnten wir insbesondere Hinweise auf **folgende Stärken** bei dir beobachten:

Die Stärken, die du bei den Übungen gezeigt hast, können im Allgemeinen besonders gut in folgendem/-n Berufsbereich/-en eingesetzt werden:



Zu diesen Bereichen passen z. B. folgende Berufsfelder, die du dir einmal näher anschauen könntest:

- A: Bau, Architektur, Vermessung | Landwirtschaft, Natur, Umwelt | Metall, Maschinenbau | Naturwissenschaften | Elektro | Technik, Technologiefelder
- B: Wirtschaft, Verwaltung | Dienstleistung | IT, Computer | Verkehr und Logistik | Naturwissenschaften
- C: Gesellschafts-, Geisteswissenschaften | Kunst, Kultur, Gestaltung | Dienstleistung | Medien | Produktion, Fertigung
- D: Soziales, Pädagogik | Dienstleistung | Gesellschafts-, Geisteswissenschaften | Gesundheit

Dein nächster Schritt wird die Berufsfelderkundung sein. Dort kannst du mehr über einzelne Berufsfelder herausfinden und sie mit deinen Stärken und Interessen abgleichen.

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Bundesagentur für Arbeit
Regiondirektion
Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

ERSTES SCHNUPPERN: BERUFSFELDERKUNDUNGEN

Während eintägiger Besuche im Betrieb oder beim Träger schnuppern Schülerinnen und Schüler in drei Berufsfelder:

- 📍 **Bezug zum Ergebnis der Potenzialanalyse**
- 📍 **Je nach Schulkonzept auch eigene Schwerpunktsetzung möglich z.B. MINT oder girlsday/boysday**
- 📍 **BFE wird in Schule vor- und nachbereitet**
- 📍 **Suche nach geeigneten Plätzen unterstützt durch die Kommunale Koordinierung über die Buchungsplattform: www.berufsfelderkundung-ha-en.de**

BETRIEBSALLTAG

- 📍 **Jugendliche lernen in Klasse 9 oder 10 während zwei- bis dreiwöchiger Praktika Anforderungen und Abläufe im Betrieb kennen**
- 📍 **Ab Klasse 9: für Schülerinnen und Schüler, die in ihrer Berufswahl noch unsicher sind, gibt es weitere Unterstützungsangebote (Praxiskurse und Langzeitpraktikum)**

BLICK NACH VORNE

Bewerbungsphase ab Klasse 9

- Kenntnisse über Bewerbungsverfahren
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen, Assessmentcentern usw.

Übergangsbegleitung in Verantwortung der Schule, unterstützt durch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Anschlussvereinbarung ab Klasse 9.2 und in der Q1

- Bilanzierung des individuellen Berufsorientierungsprozesses
- Festlegung weiterer Schritte

Stärkung der Entscheidungskompetenz in der Sek. II

NICHTS GEHT VERLOREN

Im Berufswahlpass sammeln die Schülerinnen und Schüler die Etappen ihrer Berufsorientierung:

- 📍 **wird vom Träger zur Potenzialanalyse gestellt**
- 📍 **wird fächerübergreifend genutzt – je nach Schulkonzept**

BEGLEITENDE BERATUNG

Die Jugendlichen entdecken ihre Fähigkeiten und Interessen und werden bei allen Elementen der Berufsorientierung mit regelmäßiger Beratung begleitet.

Rolle der/des StuBos

[Kick-off Veranstaltung | Berufs- und Studienorientierung in NRW \(bo-tool.de\)](https://www.bo-tool.de)



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Wichtigsten Informationsmedien



BO-Tool NRW
Digitales Online-Instrumentarium
zur Beruflichen Orientierung

- www.bo-tool.de (Benutzername/ Kennwort: ws/ ws)

Berufliche Orientierung – geht digitale Wege. Das BO-Tool ist ein vielfältiges digitales Unterstützungsinstrumentarium zur Gestaltung der Beruflichen Orientierung.

- **StuBo-Ordner** (www.agenturmark.de/schule-beruf/lehrkraefte-schule/stubo-ordner)

Die Kommunale Koordinierung und die regionale Koordinierung für Berufsorientierung beim Schulamt Hagen/Ennepe-Ruhr-Kreis haben gemeinsam alle wichtigen **regionalen Informationen** zur Initiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ zusammengestellt. Der Material-Ordner unterstützt Lehrerinnen und Lehrer dabei, die Standardelemente erfolgreich umzusetzen.





- **Ausbildungsfinder (www.ausbildungsfinder.com)**

Für die Landingpage ausbildungsfinder.com haben sich die zentralen Akteure im Ausbildungsgeschehen der Stadt Hagen und des Ennepe-Ruhr-Kreises zusammengetan, um alle relevanten Informationen und Aktivitäten der regionalen Partner zum Thema Ausbildung zu bündeln.

- **BFE-Portal (www.ha-en.bfe-nrw.de)**



ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

Perspektive Ausbildung 22./23.03.

Ausbildungssuchende Jugendliche:
Vermittlung in Praktika

Ausbildungsmesse Hagen 25.05.

Klasse 9: Orientierung
Klasse 10: Übergang in Ausbildung

Ausbildungsinteressierte
Jugendliche

Ausbildungsmessen EN-Kreis voraussichtlich Sep. 2023

Klasse 9: Orientierung
Klasse 10: Übergang in Ausbildung

Ausbildungsinteressierte
Jugendliche

Speeddatings

HA: 20.04./ Hattingen: 27.04. /
Witten: 19.04.

Ausbildungssuchende Jugendliche:
Vermittlung in Ausbildung

Eltern-Days digital 13.-23.09.

Eltern ab Klasse 8: Orientierung /
Übergang in Ausbildung

Endspurtbörse

HA: 10.08./ Witten: 08.08.

Unversorgte Jugendliche:
Vermittlung in Ausbildung und
Übergang ans BK

Betriebe in Schule Januar - März

9. Klasse: berufliche Orientierung /
Vermittlung in Praktika

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule-Beruf in NRW gestalten.

Austausch – offene Fragen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

 **agenturmark**
verbinden. entwickeln. fördern.

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

o agenturmark
verbinden. entwickeln. fördern.